



Was ist los im Donaumoos?



Infobrief der „Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.“

**„Moorschutz praktisch“
vom 20. - 22. Juli 2023**

- Artenvielfalt
- Nassweide
- Paludikultur
- neue Produkte



Einladung zur Tagung

„Moorschutz praktisch - Moorschutz, Klimaschutz, Artenschutz und Landwirtschaft“ vom 20. - 22. Juli 2023 im Leipheimer Zehntstadel und im Schwäbischen Donaumoos



Die international vereinbarten Klimaziele lassen sich nach Fachmeinung nur erreichen, wenn an allen möglichen Stellschrauben gedreht wird. Dabei müssen gesellschaftliche Ziele wie Natur- und Artenschutz, Energiegewinnung und Sicherstellung der Nahrungsversorgung berücksichtigt werden. Die Vorträge und Diskussionen auf dieser Tagung sollen dazu beitragen.

Der inhaltliche Bogen spannt sich von der Artenvielfalt naturnaher Moore über die Anforderungen der Landbewirtschaftung in nassen Mooren bis zur Verwertung der Rohstoffe zu neuen Produkten. Der Fokus liegt dabei auf den Niedermooren.

Wir hoffen, dass die Mischung aus Vertretern wichtiger Behörden, Institutionen, Verbänden, Firmen, Praktikern – ganz allgemein die Vielfalt der Experten – interessante Diskussionen erlauben wird und uns neue Lösungsansätze finden lässt. Der Zug muss Fahrt aufnehmen!

Zu **öffentlichen Abendvorträgen** am 20. und 21.7. im Rahmen unserer Reihe „**Respekt_{ive} Natur**“ konnten mit Prof. em. Dr. Michael Succow (u.a. Träger des Alternativen Nobelpreises) und Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joosten (u.a. Träger des Deutschen Umweltpreises) zwei weltweit renommierte Moorforscher gewonnen werden. (Die Abendvorträge sind kostenlos und es ist keine Anmeldung notwendig)

| Tag 1: 20.7. | Moorschutz und Klimaschutz: Biodiversität |
|---------------|--|
| 09:00 - 10:00 | Anmeldung |
| 10:00 - 10:20 | Christian Konrad (Bgm. Stadt Leipheim); Dr. Ulrich Mäck (ARGE Donaumoos): Tagungseröffnung und Begrüßung |
| 10:25 - 10:50 | Wolfram Güthler (Referatseiter 64, StMUV): Umsetzung von Moorschutz in Bayern |
| 11:00 - 11:45 | Prof. Dr. Matthias Drösler (HSWT, PSC): Moorschutz und Klimaschutz – Zahlen, Fakten, Notwendigkeiten |
| 11:50 - 12:15 | Dr. Peter Boye (StMUV): Intakte Moore – unverzichtbar für die Biodiversität |
| 12:15 - 12:45 | Dr. Alois Kapfer (Ingenieurbüro IBK / Naturnahe Weidelandschaften e.V.): Sind (Moor-)Weiden besser als Wiesen? – Biodiversität am Beispiel der Vegetation |
| 13:00 - 14:00 | Mittagspause |
| 14:00 - 14:25 | Dr. Jörn Buse (Nationalpark Schwarzwald): Biodiversität auf (Moor-)Wiesen und Weiden am Beispiel der Insektenwelt mit besonderem Blick auf den Dung |
| 14:30 - 15:00 | Prof. Dr. Johannes Steidle (Universität Hohenheim): Lässt sich die Biodiversität auf Wiesen mit geeigneter Mähtechnik schonen? Mit Technik-Präsentation im Schlosshof |
| 15:00 - 16:00 | Kaffeepause mit Postersession |
| 16:00 - 16:40 | Dr. Martin Flade (Leiter Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin): „Moore more Moor sein lassen“ – Biodiversität naturnaher Niedermoore am Beispiel der Vogelwelt |
| 16:45 - 17:15 | Anton Burnhauser (Dipl.-Biol., ehemal. Mitarbeiter der hNB, RVS.): Moorschutz, Landwirtschaft, Wiesenbrüter – worauf warten wir noch? |

| | |
|--|--|
| 17:30 - 18:30 | Abendessen |
| | Öffentliche Abendvorträge in der Reihe „Respekt_{ive} Natur“ (Eintritt frei) |
| 18:45 - 19:30 | Dr. Ulrich Mäck (ARGE Donaumoos): 3 Jahrzehnte ARGE Donaumoos – „Moorschutz live“ |
| 19:30 - 21:00 | Prof. em. Dr. Michael Succow (Succow Stiftung): Die Bedeutung der Moore Bayerns für Deutschland - was ist noch zu retten? |
| Tag 2: 21.7. | Moorschutz und Klimaschutz: Paludi-Produkte |
| 08:30 - 11:30 | Ortseinsicht Paludikulturflächen: Ernte mit Maschinenvorführung, Kurzberichte zu den Ergebnissen der Projekte MOORuse und MoorBewi zur Etablierung, Ernte- und Erntegutverwertung etc. von den Projektpartnern |
| 11:30 - 11:45 | Anja Schumann (ARGE Donaumoos): Kurze Einführung und Impulse |
| 11:45 - 12:15 | Hubert Bittlmayer (Amtschef StMELF): Klimaschutz durch Moorbodenschutz in Bayern mit der Landwirtschaft |
| 12:30 - 13:30 | Mittagessen |
| 13:30 - 14:00 | Dr. Annette Freibauer (Vizepräsidentin LfL): Moorverträgliche Bewirtschaftung – erfolgreiche Lösungen |
| 14:00 - 16:00 | <p>Praxisbeispiele/Verwertungsideen: Möglichkeiten der Verwertung von Paludikultur-Erntegut.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Carla Schweizer (Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen): Moornutzung – die Chance für nachhaltiges Bauen! • Strohbauplatten, www.istraw.tech • Möbelbauplatten, www.Moor-and-more.de • Kunststoffprodukte mit Naturfasern, www.naftex.de; www.biofibre.de • Grasschaumplatten, www.wki.fraunhofer.de/de/fachbereiche/hnt/neue-hybride-werkstoffe.html • Baustoff mit Wärmedämmung und Tragfähigkeit, www.ibp.fraunhofer.de/de/projekte-referenzen/baustoff-aus-rohrkolben.html • GreenContainer, www.lux-architect.com • Faserprodukte für Papier und Verpackungen, www.fibers365.com |
| jeweils 10 min. Kurzvortrag, dann freie Diskussion am Aussteller-Stand | |
| 16:00 - 17:00 | Kaffeepause mit Postersession |
| 17:00 - 18:15 | Podiumsdiskussion „Moorschutz praktisch – woran hapert´s?“ mit Hubert Bittlmayer (StMELF), Wolfram Gühler (StMUV), Prof. Dr. Hans Joosten (GMC), Stefan Köhler (Umweltpräsident des BBV), Prof. em. Dr. Michael Succow (Succow Stiftung), Prof. Dr. Hubert Weiger (Ehrenvorsitzender BN), Moderatorin: Janina Nottensteiner (BR) |
| 18:30 - 19:30 | Abendessen |
| | Öffentlicher Abendvortrag in der Reihe „Respekt_{ive} Natur“ (Eintritt frei) |
| 19:30 - 21:00 | Prof. Dr. Hans Joosten (Greifswald MoorCentrum): Erfolgreicher Klimaschutz ohne Moore – undenkbar! |
| Tag 3: 22.7. | Moorschutz und Klimaschutz: Ortseinsichten |
| 08:30 - 12:30 | Exkursion ins Schwäbische Donaumoos: Vernässung und Moornutzung, Nassbeweidung & Biodiversität |

Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützern:



Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



Die Teilnahmebeiträge sind:

| | |
|----------------------|--------------------------|
| 20. oder 21. Juli | je 75 € (*ermäßigt 60 €) |
| 20. und 21. Juli | 130 € (*ermäßigt 100 €) |
| 22. Juli (Exkursion) | 20 € |
| 20 – 22. Juli | 150 € (ermäßigt 120 €) |

Ein kostenloser Livestream für den 20. und 21. Juli ist vorgesehen (Link auf www.arge-donaumoos.de).

In den Teilnahmebeiträgen sind Mittag- und Abendessen, mit Spezialitäten von Weidetieren aus dem Schwäbischen Donaumoos enthalten. Es werden vegane Alternativen angeboten (bei der Anmeldung bitte angeben).

Der Exkursionstag am 22.07.2023 beinhaltet keine Verpflegung.

Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerkapazität im Zehntstadel bis zum 14. Juli 2023 erforderlich. Für Übernachtungen haben wir ein begrenztes Zimmerkontingent in Leipheimer Hotels bis 5. Juli 2023 vorreserviert. **Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie auf www.arge-donaumoos.de, unter 08221/7441 oder sekretariat@arge-donaumoos.de.**

*Der ermäßigte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten, Rentner und Mitglieder der ARGE Donaumoos. **Für Landwirtinnen und Landwirte, die im Schwäbischen Donaumoos Moorflächen bewirtschaften (bei Anmeldung bitte angeben), ist die Teilnahme kostenlos.**

„Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e. V.“



Beitrittserklärung

Jahresbeitrag € 30,-
ermäßigt für Senioren und Studenten € 15,-
Firmen/Vereine / fördernde Mitglieder € 390,-

Name:
 Straße:
 Ort:
 E-Mail:

Datum + Unterschrift -47-

Vorsitzender: Christian Konrad
1. Bürgermeister der Stadt Leipheim

1. Stellvertreter: Klaus Beyrer
Bayerischer Bauernverband
Landkreis Dillingen; Aislingen-Baumgarten

2. Stellvertreterin: Anne Vogel, Vors. des Landesbundes für Vogelschutz, Kreisverband Dillingen

Geschäftsführer: Dr. Ulrich Mäck, Diplom-Biologe

Geschäftsstelle: Radstr. 7a, 89340 Leipheim-Riedheim
Tel.: 08221/7441 · Fax: 08221/7404
www.arge-donaumoos.de · sekretariat@arge-donaumoos.de

Spendenkonto ARGE Donaumoos
Sparkasse Günzburg-Krumbach
IBAN: DE10720518400240015305 · BIC: BYLADEM1GZK

Druck auf Papier aus „Urbildlich bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Herkünften“
 FSC
 Mix
 Holzprodukte aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft
 www.fsc.org Cert. No. COC-1497
 © 2014 Forest Stewardship Council